

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **55 (1929)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Primo de Rivera

Manches von dem, was in Spanien geschieht, kommt uns spanisch vor. Man kultiviert dort, wie es scheint, nicht nur süße Orangen und feurige Weine.

Das Lied, das jüngst in Valencia (und andern Orten) gefungen worden ist, klang sehr kriegerisch und hat nichts mit dem Schlager gemein, der vor etlichen Jahren die Tanzbeine der alten und der jungen (oder neuen) Welt beunruhigte.

Der Schlager der letzten Tage glich braufender Militärmusik, einer revolutionären Hymne. Sie hat dem Herrn Diktator Unruhe und Herzklopfen bereitet. Es klang darin etwas, wie „herr, gebt Gedankenfreiheit!“, aber „die Tage von Aranjuez sind längst vorüber“.

Primo de Rivera hat die „Instrumente“ nebst „Notenmaterial“ beschlagnahmt und den heimlichen Kapellmeister (Sanchez de Guerra) hinter Schloß und Riegel gesetzt. Des Generals Inquisition arbeitet weiter an der Aufklärung des unangenehmen Zwischenspiels, das wie ein zaghaftes Vorspiel zu ernstern Dingen ausfiel.

Der General will, daß nur nach seinen Weisen getanzt werde. Nur das ist Nationaltanz, alles andere für Spaniens Bürger verboten und strafbar.

Ein Dirigent von wilder Energie und eiserner Disziplin, der da den Takt und, wenn nötig, auch mal derb dazwischen schlägt.

Die Leute seines Orchesters aber fürchten ihn mehr, denn daß sie ihn lieben, und denken in ihrer bedrückten Seele: Nicht alles, was Primo tut, ist prima!

*

Mir kommt ein Kellame-Kochbuch in die Hand, mit ernsthaften Brotella-Rezepten. Aber auf der letzten Seite wird der Verfasser plötzlich lustig, und zwar ganz absichtlich, denn er schreibt:

Um auch dem Humor als circulos vitiosus lebenspendender Kraft im Rahmen eines dem Essen und Trinken, als dem Genußleben des Menschen, dienenden Kochbuches zu seinem Recht zu verhelfen, bringen wir nachstehend einige ergötzliche Beiträge nach dem Grundsatz: „Das Lachen ist der Regenbogen, der dunklen Grund des „Stuhls“ entfeuchtet.“ (Frei nach Anastaf. Grün.) Möge das eine oder andere kleine Opus, das aus der Freude über den Brotella-Erfolg entstanden ist, auch dem Leser eine Freude sein, wie sie uns eine solche gewesen ist.

Motto:

„Seit unser Herr mit Brotella Bekanntschaft“,
So plagt der Nachstuhl samt seiner Verwandtschaft,
„Ist's aus mit dem Stumpfsinn, mit unserer Ruh,
Er plagt uns gar mächtig und lacht noch dazu!“

Klinge — klinge Gloria!

Seit Brotella endlich da,

Ist der Stuhlgang immer gut

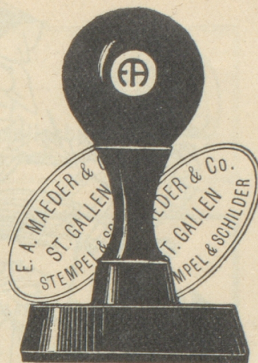
Und frisch und flott das träge Blut.

Möge das eine oder das andere...! Gloria! Victoria!

35

Was ist Togal?

Togal-Tabletten sind ein rasch und sicher wirkendes Mittel gegen **Rheuma, Gicht, Ischias, Nerven- und Kopfschmerzen, Erkältungskrankheiten**. Togal scheidet die Harnsäure aus und geht direkt zur Wurzel des Übels. Wirkt selbst in veralteten Fällen! Schädigen Sie sich nicht durch minderwertige Präparate! Wenn Tausende von Aerzten dieses Mittel verordnen, können auch Sie es vertrauensvoll kaufen. — In allen Apotheken Fr. 1.60.



Telephon 384

GOLLIEZ

NUSSCHALENSIRUP

das einzige zugleich stärkende Blutreinigungsmittel. Fr. 4.— und Fr. 7.50

EISENCOGNAC

Stärkungsmittel gegen Bleichsucht, Blutermut, Appetitlosigkeit etc. Fr. 4.— und Fr. 8.—

PFEFFERMÜNZ-KAMILLENGEIST

Gegen Schwindel, Ohnmachten, Magenschmerzen. Fr. 2.— und Fr. 3.50

Verlangen Sie in allen Apotheken und Droguerien nur dieses seit vielen Jahren bewährten Original-Hausmittel.

APOTHEKE GOLLIEZ, MURTEN.

Umgehender Postversand.



DAS ELEGANTE CAFÉ RÉGENCE ZÜRICH

BEATENGASSE 15, NÄHE BAHNHOF

ERÖFFNET



ST. GALLEN UND CHUR

GRANDS VINS MOUSSEUX

ASTI

Champagnisés

MARKE ASPERMONT

Zündhölzer

und Kunstfeuerwerk jeder Art. Schubercreme „Ideal“, Bodenwichte, Bodenöl, Stahlpläne, Wagenfett, Lederfett, Lederlack etc. liefert in bester Qualität billig! G. H. FISCHER, Schweiz, Zünd- u. Fettwarenfabrik Febraltorf (Zürich) Begründet 1860. 422

Vor der Kur Nach der Kur



GLATZEN

werden wieder behaart. Leiden Sie an Schuppen, Haarausfall, Jucken, spärlichem Haarwuchs, gespaltenen Haaren oder sonst einem Haarleiden, dann wenden Sie sich einzig an das

Spezial-Institut

„Thomalina“

für hyg. Haarbehandlung, Kernstraße 31, Zürich 4

Meine Wragenwäsche besorgt fein und schonend die



WASCHANSTALT
ZÜRICH A.G.
ZÜRICH 2/WOLLISHOFEN

Gallenstein-Leidende

erhalten gratis und franko die interessante Broschüre über das altbewährte „BEDEKUR“ von der Apotheke Salls & Dr. Hofmann, Sihlbrücke, Zürich. Bedekur ist in all. Apotheken erhältlich.

+ Hygienische

Preisliste Nr. 38 mit Abbildg. gratis und verschl. an Eheleute.

Alle Sanitätsartikel und Gummwaren.

P. HÜBSCHER, Zürich
Löwenstrasse 58.



Wer OPAL raucht ist zufrieden

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1929 Nr. 11